

Pressemitteilung

Oliver Wittke startet als neuer Hauptgeschäftsführer beim ZIA

Berlin, 09.03.21 – Oliver Wittke hat sein Amt als neuer Hauptgeschäftsführer des Zentralen Immobilien Ausschuss (ZIA), Spitzenverband der Immobilienwirtschaft, angetreten. Der 54-jährige Diplomgeograf war bis November 2019 Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und seit 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages. Um das Amt beim ZIA anzutreten war er aus der Bundesregierung ausgeschieden. Er hat zum 30. April sein Mandat niedergelegt. Von 2005 bis 2009 war Wittke Minister für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen und von 1999 bis 2004 direkt gewählter Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen.

„Oliver Wittke bringt langjährige Führungserfahrungen auf allen politischen Ebenen mit. Er kennt die Probleme und Chancen des Strukturwandels in Großstädten genauso wie die komplexe Herausforderung, als Landesminister in Regionen mit unterschiedlichen Voraussetzungen gleichermaßen positive Impulse zu setzen“, so Dr. Andreas Mattner, Präsident des ZIA. „Die letzten Jahre war er als Staatssekretär im Wirtschaftsministerium tätig. Er kennt die Branche u.a. als Geschäftsführer eines Immobilienunternehmens, er kennt die Themen und war daher von Anfang an unser Wunschkandidat.“

Wittke sagte: „Ich freue mich auf das neue Amt mit seinen herausfordernden Aufgaben in einer Branche, die nicht nur eine große wirtschaftliche Bedeutung hat, sondern für uns als Gesellschaft überall in Erscheinung tritt. Wohnungen, Büros, Geschäfte, all das sind Immobilien. Die Gestaltung unserer Innenstädte wird eine der großen Aufgaben nach der Pandemie. Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Immobilienwirtschaft einen aktiven Beitrag leistet, um die Folgen der Krise zu

bewältigen. Der ZIA ist “das” Sprachrohr der Branche, die künftige Arbeit ist Ehre und Freude zugleich”.

Mattner betonte, dass mit der Verpflichtung Wittkes als Hauptgeschäftsführer ein wichtiger Meilenstein in der Wachstumsstrategie des ZIA erreicht worden sei. „Die Geschichte des ZIA ist eine einzige Erfolgsgeschichte. In nur 15 Jahren nach Gründung durch Ehrenpräsident Eckart John von Freyend ist aus einem Spezialverband der Spitzenverband der ganzen Branche geworden mit 28 Verbänden und einer Repräsentanz für 37.000 Unternehmen. Mit Oliver Wittke werden wir nun weiterwachsen, neue Themen besetzen und der systemrelevanten Immobilienbranche eine noch stärkere Stimme verleihen“, so Mattner abschließend.

Pressebilder von Oliver Wittke finden Sie im Anhang dieser Pressemitteilung

Der ZIA

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) ist der Spitzenverband der Immobilienwirtschaft. Er spricht durch seine Mitglieder, darunter 28 Verbände, für rund 37.000 Unternehmen der Branche entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Der ZIA gibt der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Präsident des Verbandes ist Dr. Andreas Mattner.

Kontakt

Stefan Weidelich

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Leipziger Platz 9

10117 Berlin

Tel.: 030/20 21 585 49

E-Mail: Stefan.Weidelich@zia-deutschland.de

Internet: www.zia-deutschland.de